

## **Blutige Auseinandersetzung in Lemsdorf: Zwei Männer schwer verletzt!**

Am 08.09.2024 kam es in Lemsdorf zu einer gefährlichen Körperverletzung zwischen zwei Männern. Ermittlungen dauern an.

Ein schockierender Vorfall im beschaulichen Stadtteil Lemsdorf, der am Sonntagmorgen, dem 08.09.2024, eine dramatische Wende nahm! Inmitten des Alltags des Stadtteils kam es zu einer brutal körperlichen Auseinandersetzung zwischen zwei Männern, die in katastrophalen Verletzungen endete.

Um 09:45 Uhr gingen die beiden Deutschen, ein 25-jähriger und ein 26-jähriger, mit scharfen Gegenständen aufeinander los. Der Grund für diesen Gewaltakt ist bis jetzt ein Rätsel. Ein ganz normaler Sonntagmorgen verwandelte sich in einen Albtraum, als die beiden Männer sich gegenseitig mit gefährlichen Waffen verletzten.

### **Lebensbedrohliche Verletzungen für einen der Kontrahenten**

Der 26-jährige erlitt dabei schwerste Verletzungen und musste umgehend ins Krankenhaus eingeliefert werden. Sein Zustand ist kritisch, und er wird stationär behandelt. Der 25-jährige hingegen konnte nach einer ambulanten Versorgung seiner Wunden, bei mit der Polizei auf dem Revier aufkreuzte, nicht lange warten – er wurde vorläufig festgenommen. Die Situation schien ausweglos!

Doch die Wende kam schneller als erwartet. Nach eingehenden

Ermittlung der Staatsanwaltschaft Magdeburg wurde schnell klar, dass der 25-Jährige möglicherweise im Recht handelte. Sie stuft die Geschehnisse als Notwehr ein und hob die vorläufige Festnahme umgehend auf!

## **Ermittlungen laufen auf Hochtouren**

Beide Männer sehen sich nun dennoch Ermittlungsverfahren wegen gefährlicher Körperverletzung gegenüber. Die Polizei hat den Fall zur obersten Priorität erklärt und intensiviert die Ermittlungen, um die Hintergründe dieses erschreckenden Vorfalls zu beleuchten!

Die Geschehnisse in Lemsdorf zeigen einmal mehr, wie schnell Gewalt entstehen kann. Auch wenn die genaue Motivation hinter dem Streit noch unklar ist, bleibt die Frage: Wie konnte es nur so weit kommen? Die Bürger von Magdeburg sind alarmiert und warten gespannt auf weitere Informationen von den Ermittlungsbehörden.

Text / Foto: Polizeirevier Magdeburg

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**